

Der Kreisarzt zu Laarouis

Tageb.-Nr. 4611

aus Fach 31

Hr. 2

Ortsbesichtigung.

Gemeinde Niedersaubach

Einwohnerzahl 350, 51 bew. u. 200 unbew.

Zahl der 1. Aerzte \rightarrow , 2. Apotheker \rightarrow , 3. Heilgehilfen usw. \rightarrow

1909 - 1926
Stand von 1909

Besichtigt am 20. Januar 1909 von Kreisarzt und Kreisrath

Dr. Ledermann im Saale Leo Siegmund Lambertij.

I. Gesundheitsverhältnisse.

Allgemeine Schilderung:

Im Allgemeinen gute Gesundheitsverhältnisse.

Sind ansteckende Krankheiten epidemisch aufgetreten und welche?

Im vergangenen Winter kamen epidemisch vor:
1907: 1 Typhusfall.
Im Jahre 1908: 1 Typhusfall 3 Typhoidfällen.

Ueberwachung der Prostitution.

Keine Prostitution, da keine Wirtshäuser.

Sonstige bemerkenswerte Vorkommnisse.

Keine.

Copie

Land für die
"Niedersaubacher"
Historisches Freundes

II. Wohnstätten.

a) Allgemeiner Charakter der menschlichen Wohnungen.

Wohnt ältere maffige Leinwandfabrik und
Leinwandfabrikarbeit. Gegen Luftverschmutzung
nicht, poliert, Laster für Leinwandfabrik
nicht. Kist bei Leinwandfabrik nicht
Kist bei Leinwandfabrik nicht

Vaupolizeiliche Vorschriften von gesundheitlicher Bedeutung.

Kein

Vorgänge mit Bezug auf gesundheitswidrige Wohnungen.

Kein

b) Massenwohnungen.

Kist vorhanden

Schlafstellen- u. Kostgängerwesen.

Kein

Asyle.

Kein

c) Art der Behandlung der unreinen Abgänge

1. auf den Grundstücken,

Kist in der Gasse

2. in den

Schmutzwasserleitungen.

Kinnsteine

Geschlossene

Verbleib der Wasser.

Besondere

2. in den Ortschaften.

Stumpflüße Abgänge: Abwasser sind Abwasser.
Lagerung im Allgäu sind ortsmäßig
nicht paribel.

Lagerstätten unpraktisch. Einige sind unflüchtig.
Im Allgäu sind Lagerstätten ortsmäßig.

Schmutzwasser-
leitungen.

Klinksteine.

Geschlossene Kanäle.

Verbleib der Schmutz-
wässer.

Kloppentunnel meist einseitig unvollständig sind mit
Klinksteinen gepflastert. Klinkstein mit unvollständigen
Kanälen.

Kleinere Kanäle.

Abwasser in den im Winterab wasser-
leitungen Klinksteinen sind unvollständig
in den Kanälen in den Winterab
den Kanälen.

Besondere Vorgänge.

Rinnen

Handwritten notes on the right margin, partially obscured.

Straßenreinigung.	Allseitigantliegend und Längs Lin Anlieger.
Pflasterung.	Lin Straßen sind unverschlammte
III. Wasser: a) Wasserversorgung der Ortschaft.	Lin öffentliche Leitungsbrücken, sonst Privatbrücken Lin öffentliche Leitungsbrücken sind öffentlich Wasserversorgung der Ortschaft sind öffentlich Wasserversorgung der Ortschaft sind öffentlich Wasserversorgung der Ortschaft sind öffentlich Wasserversorgung der Ortschaft sind öffentlich
Zentrale Leitungen.	Lin Abklärung besteht in einem zentralen System Lin Abklärung besteht in einem zentralen System Lin Abklärung besteht in einem zentralen System Lin Abklärung besteht in einem zentralen System Lin Abklärung besteht in einem zentralen System
Brunnen (ev. Grund- wasserstandsbeobach- tungen).	Lin Brunnen sind öffentlich Lin Brunnen sind öffentlich Lin Brunnen sind öffentlich Lin Brunnen sind öffentlich Lin Brunnen sind öffentlich
Kontrolle.	Lin Kontrolle ist öffentlich Lin Kontrolle ist öffentlich Lin Kontrolle ist öffentlich Lin Kontrolle ist öffentlich Lin Kontrolle ist öffentlich
b) Öffentliche Was- serläufe.	Lin öffentliche Wasserläufe sind öffentlich Lin öffentliche Wasserläufe sind öffentlich Lin öffentliche Wasserläufe sind öffentlich Lin öffentliche Wasserläufe sind öffentlich Lin öffentliche Wasserläufe sind öffentlich
Zustand derselben.	Lin Zustand derselben ist öffentlich Lin Zustand derselben ist öffentlich Lin Zustand derselben ist öffentlich Lin Zustand derselben ist öffentlich Lin Zustand derselben ist öffentlich

Stammblätter

Mißstände
unreinigun
Ueberschwe

Besondere

IV. Natur
Genuss
Gebrauchsgen

Findet eine
des Verkehrs
rungs- und G
telu statt, ins
des Verkehrs

Untersuch
anstalte

Schlachthö
öffentliche oder

Mineralwasser

Bestrafungen.	Rein
Sind in der Berichtszeit Gesundheitschädigungen durch verfälschte oder verdorbene Nahrungsmittel u. s. w. bekannt geworden?	Nein
V. Gewerbliche Betriebe und deren gesundheitliche Folgen für die Arbeiter, Nachbarschaft usw.	Nicht vorhanden
VI. Schulen: Wie viele und welcher Art? Vergleiche Form. IX.	Im Jahr 1901 bereits einklassige Volksschule
VII. Gefängnisse: Gesundheitliche Einrichtungen u. Zustände.	Nicht vorhanden
VIII. Fürsorge für die Kranken und Gebrechlichen: Art und Zustand der Armenkrankenpflege.	Im Notfall wird der Kreisphysikus Dr. Brühl mit der Befolgung beauftragt.

Arm

Kont
häuser.Son
und Pfl
und Ge
neuden

Iren

IX. Ga

X. Wab

Deffen
vate Wab
warne u

Schwin

Sicherh
tungen.

Heilquell

Armenärzte.	f. iunspafand.
Kommunale Krankenhäuser.	Nicht vorhanden.
Sonstige zur Heilung und Pflege von Siechen und Gebrechlichen dienenden Anstalten.	Insgl.
Jugendpflege.	Nicht vorhanden.
IX. Haltekinderwesen:	Nicht vorhanden.
X. Bäder. Öffentliche und private Badeanstalten für warme u. kalte Bäder.	Nicht vorhanden.
Schwimmanstalten.	Insgl.
Sicherheitsvorrichtungen.	-
Heilquellen.	-

Waldschule

Waldschule

Handwritten notes on the right margin, including the word 'lang' and other illegible characters.

XI. Begräbniswesen :

Begräbnisplätze.

Frühling in Lebach. Im südlichen
ersten Quartant angeschlossen.

Leichenhallen.

—

Sind gesundheits-
schädliche Einflüsse durch
die Begräbnisplätze
beobachtet?

Nein

Bemerkungen :

Hauptursache ist
1. eine Hartbohrung für Wasseranfang
of. Cliff III.
2. Hartbohrung für Säurekissen und Rinn-
senkung.

In Königl. Auftrag:
H. C. ...
Am ...